

Pressemitteilung

21.07.2022

Jubiläumswochen in den Pfahlbauten starten– Feuersteinwoche vom 25 bis 31. Juli

Am 1. August wird das Pfahlbaumuseum am Bodensee 100 Jahre alt. Im Zuge des Festsommers finden vom 25. Juli bis zum 28. August fünf Jubiläumswochen in den Pfahlbauten statt. Archäologen und Archäotechniker aus nah und fern bieten unterschiedliche Aktionen an. Feuerstein und Kupfer werden verarbeitet, Musik aus der Pfahlbauzeit wird erklingen, es wird getöpfert wie zu Uhldis Zeiten und Steinzeit-Kleidung hergestellt. Den Anfang macht der bayerische Archäologe Dr. Robert Graf als „Uhldi“, der vom 25. bis 31. Juli in die Feuersteinbearbeitung einführt. Robert Graf ist ein ausgewiesener Fachmann für alte Handwerks-Techniken. In der Steinzeit war der Feuerstein unentbehrlich – vom Dolch des Ötzi bis hin zum feinsten Perlenbohrer. Bei seinen Vorführungen zeigt er die ganze Bandbreite der steinzeitlichen Handwerkskunst. Doch wie haben die Menschen in der Steinzeit ihre Waffen und Werkzeuge angefertigt? Ob filigrane Pfeilspitzen, scharfe Messer oder Dolche – es wird anschaulich vorgeführt, mit welcher Präzision die Menschen all das produziert haben. Die Veranstaltungsreihe wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) mit dem Programm „NEUSTART KULTUR“. Das Pfahlbaumuseum ist als familienfreundliche Einrichtung ausgezeichnet und erhielt vor wenigen Wochen den „Inklusion Plus Award“ für barrierefreie Einrichtungen. Das vollständige Veranstaltungsprogramm zu den Jubiläumswochen finden Sie auf www.pfahlbauten.de, das Museum ist täglich von 10 - 18 Uhr geöffnet.